

**Gliederung der mündlichen Verhandlung des Zweiten Senats des
Bundesverfassungsgerichts
– 2 BvR 1738/12 u. a. – (Streikrecht für Beamte)**

- A. Einführende Stellungnahmen (je 5 Minuten)
- B. Zulässigkeit der Verfassungsbeschwerden
- C. Begründetheit der Verfassungsbeschwerden
 - I. Schutzbereich des Art. 9 Abs. 3 GG
 - Persönlicher Schutzbereich
 - Sachlicher Schutzbereich
 - II. Eingriff
 - III. Art. 33 Abs. 5 GG als verfassungsimmanente Schranke der Koalitionsfreiheit
 - 1. Schranke der hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums (Art. 33 Abs. 5 GG)
 - Streikverbot als eigenständiger hergebrachter Grundsatz
 - Streikverbot als abgeleiteter hergebrachter Grundsatz
 - Treuepflicht
 - Alimentations- und Lebenszeitprinzip
 - Berücksichtigungspflicht/Beachtenspflicht; Bedeutung der Fortentwicklungsklausel
 - 2. Völkerrechtliche Gewährleistungen des Art. 11 EMRK
 - a) Art. 11 Abs. 1 und 2 EMRK: Schutzbereich und Schranken
 - Entscheidungen des EGMR (insbesondere Demir und Baykara v. Türkei, Enerji Yapi-Yol Sen v. Türkei): Inhalt und Bewertung
 - b) Auswirkungen auf die Rechtslage in Deutschland
 - Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes
 - Grenzen der Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes
 - Art. 33 Abs. 4 GG als funktionales Abgrenzungskriterium
 - Auswirkungen auf das Berufsbeamtentum (Art. 33 GG)
 - Folgen für Bestandsbeamte
- D. Abschließende Stellungnahmen